



Pastoralinnovation

FORTBILDUNG

Wie in Ruinen Neues wachsen kann

Rückgänge als Chance für wirkungsvolle
Ausrichtung bestehender pastoraler
Aktivitäten nutzen



Ziel der Fortbildung ist es, im Niedergang Lichtblicke entdecken, eine konkrete Aktivität innovieren und dafür mutige Schritte planen

Konzept

Ausgangspunkt dieser Fortbildung ist eine offene Akzeptanz heutiger Wirklichkeit. Nur wer Erfahrungen aus verschiedenen Milieus, Generationen und Biografien berücksichtigt, hat eine Chance, neue und positive Wirkungen zu erzielen.

Das Authentische, Lebendige und Relevante sind erfahrungsgemäß die wesentlichen Schlüssel, um traditionelle kirchliche Vollzüge wieder in Berührung mit dem Leben der Menschen zu bringen. Biblische Perspektiven können dabei zur Provokation für eingespielte Gewohnheiten und Routinen werden. Die Frage „Was willst Du, dass ich dir tue?“ (Mk 10,51)

könnte als Magna Charta pastoraler Arbeit bezeichnet werden. Lasst uns so handeln lernen, dass ein echter Mehrwert für alle Beteiligten entsteht!

„It's all about relationships“: Wie stark sind die Beziehungen, die wir im kirchlichen Kontext pflegen? Welche Veränderungen halten sie aus? Wie ist unsere Sprachfähigkeit gegenüber Menschen, die am Rande stehen oder den kirchlichen Raum längst verlassen haben? Widerstände, Kritik und generell Fragen haben dabei echtes Potenzial, denn sie sind unerlässliche Bausteine für innovative Projekte und wirkungsvolle Verbesserungen.

Umfang

- 3 Module von Freitag, 14.00 Uhr bis Samstag 13.00 Uhr im Zeitraum eines Semesters
- Ein Praxisprojekt, dessen begleitendes Coaching in der Fortbildung enthalten ist
- 8 - 12 Teilnehmer:innen

FORTBILDUNGSLEITUNG

Andreas Oshowski

Theologe, Supervisor, OE-Berater mit umfangreichen Erfahrungen in kirchlichen und nichtkirchlichen Bereichen



Kosten und Anmeldung

Kosten

€ € 960 inkl. MwSt.

Informationen und Anmeldung



Online unter pastoralinnovation.org

Jetzt einfach online
anmelden

